

Jahresbericht

2020

Freiwillige

FEUERWEHR



TOTZENBACH



Vorwort



Liebe Feuerwehrmitglieder und Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Totzenbach

Das Jahr 2020 war nicht nur für jeden Einzelnen, sondern auch für uns Feuerwehren ein besonderes, bis jetzt einzigartiges Jahr. Der gut eingeübte und eingespielte Alltag im freiwilligen Feuerwehrdienst, wurde komplett auf den Kopf gestellt.

Es war eine Herausforderung die notwendigen Arbeiten, ein Minimum an Übungen und die anfallenden Einsätze zu bewältigen und sich dabei an die Vorschriften und Verordnungen zu halten.

Der erste Lock Down traf uns, wie jeden von Euch auch, unvorbereitet. Obwohl die Aufwendungen, wie zum Beispiel die Unterstützung der Gemeinde bei der Bewältigung der Pandemie, größer geworden sind, fallen im Gegensatz die Einnahmen durch Heurigen und FF-Ball komplett aus. Aber der schwerwiegendste Verlust in diesem Jahr betrifft die Geselligkeit und die vielen Einschränkungen im gemeinsamen Miteinander, das bei uns in der Feuerwehr immer sehr geschätzt und gepflegt wurde. Obwohl jedes einzelne Mitglied, unentgeltlich und in seiner Freizeit für die Feuerwehr sich einsetzt, war gerade dieses miteinander und das gesellige Zusammentreffen, ein Antrieb für die erbrachten Leistungen. Wir möchten uns in diesem Zusammenhang bei unseren Kameradinnen, Kameraden und bei der Feuerwehrjugend für das schnelle und disziplinierte Umsetzen der neuen und immer wieder überarbeiteten Verordnungen, bedanken. Wir bedanken uns für euren Einsatz und sind uns sicher, dass wir auch in dieser Situation eine Vorbildwirkung, im Kampf gegen dieses Virus, erreichen konnten.

Ein Vorhaben im vergangenen Jahr, die Gründung der ersten Kinderfeuerwehr in unserem Bezirk, hat sich, aus den schon oben genannten Gründen, verschoben. Mehr darüber, alles über Zahlen, Fakten, über das trotz Einschränkungen, anschauliche Jahresgeschächen und dem Stand im FF-Neubauprojekt, erfahren sie auf den nächsten Seiten.

Ich darf mich nach nunmehr zehnjähriger Dienstzeit als Kommandant von euch verabschieden. Möchte mich bei Allen für die gute Zusammenarbeit und bei meinen Kameradinnen und Kameraden für die Unterstützung bedanken. Wünsche dem neuen Führungsteam so viel Freude und schöne Stunden wie ich sie hatte und bin mir sicher, dass die gesamte Mannschaft hinter euch steht.

In diesem Sinne bedanken wir uns als Kommando, bei den zahlreichen Freunden der Feuerwehr für eure großzügige Unterstützung, die wir gerade jetzt sehr zu schätzen wissen.

Wünschen uns Allen wieder ein geselligeres Jahr 2021, bleibt Alle Gesund...

Alles Gute und Gut Wehr!
Euer Kommando

Robert Tiefenbacher, OBI
Kommandant

Matthias Furtner, BI
Kommandantstellvertreter

Kurt Horvath, V
Leiter des Verwaltungsdienstes

Statistiken

Mitgliederstand 31.12.2020

Aktive	Jugend	Reserve	Gesamt
43	5	18	66

Einsatzstatistik

Brandeinsätze	4
Technische Einsätze	32
Brandsicherheitswache	1
Fehlalarme	5
Gesamteinsätze	39

Stundenstatistik

Einsätze Gesamt	885
Übungen, Schulungen, Kurse	324
Reparaturen, Wartungen, etc.	778
Versammlungen, Kirchgang	261
Feuerwehrjugend	194
Gesamtaufwand	2442



Feuerwehrjugend bei der Mitgliederversammlung

Beim Feuerwehrball wurde die Band Parkverbot nach 40 Jahren verabschiedet.



Neubau Feuerwehrhaus

Bausteinaktion

Das neue Feuerwehrhaus – ein Zentrum der Sicherheit für alle Totzenbacher!

Für nachfolgende Generationen wird das Jahr 2020 einen ganz besonderen Platz im Totzenbacher Geschichtsbuch einnehmen. Und damit ist – ausnahmsweise – einmal nicht die Corona-Pandemie gemeint!

In diesem besonderen Jahr wurden endgültig die Weichen für den Bau des neuen Feuerwehrhauses gestellt. Herzlichen Dank an dieser Stelle an den Gemeinderat (unter den Bürgermeister Paul Horskak und Josef Friedl) und das Land für die finanzielle Unterstützung. Derzeit laufen die Ausschreibungen für das 1,5-Millionen-Projekt. Und wenn im März die Bauarbeiten beginnen, entstehen nicht für die Feuerwehr zeitgemäße Räumlichkeiten und noch mehr Motivation für die Freiwilligenarbeit, sondern es entsteht auch ein Zentrum der Sicherheit für alle Totzenbacher.

Natürlich hoffen wir alle, dass niemand jemals den Einsatz der Feuerwehr benötigt, aber die täglichen Nachrichten zeigen ein anderes Bild. Der Klimawandel sorgt dafür, dass Naturkatastrophen – Unwetter, Hochwasser, Sturm und Waldbrand – in den nächsten Jahren stark ansteigen werden.

Und da ist jeder dankbar, wenn die Feuerwehr rasch vor Ort ist und hilft!

Land, Gemeinde und Feuerwehr teilen sich zu je einem Drittel die Errichtungskosten. Der Anteil der Feuerwehr wird zu einem Teil durch Arbeitsleistungen und zum anderen Teil finanziell aufgebracht. Corona bedingt konnten wir 2020 kein Feuerwehrfest abhalten und auch der traditionelle Feuerwehrball fällt 2021 ins Wasser. Ob wir zu Pfingsten das Feuerwehrfest durchführen können, steht ebenfalls in den Sternen . . .

Um diese finanziellen Ausfälle abzufedern, planen wir daher im Mai eine große Bausteinaktion und Haussammlung. Bitte unterstützt uns, wenn wir an Ihre Tür klopfen! Durch Ihren Beitrag bleibt auch zukünftige rasche Hilfe gesichert und jeder investierte Euro kommt der Bevölkerung von Totzenbach zu Gute!



Spatenstich fürs Jahrhundertprojekt neues Feuerwehrhaus: Ein festlicher Anlass für Kommandant Robert Tiefenbacher, Bezirksfeuerwehrkommandant Georg Schröder, Kommandant-Stellvertreter Matthias Furtner, 2. Landtagspräsident Gerhard Karner, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Bürgermeister Josef Friedl und Landtagsabgeordneter Martin Michalitsch (v. l.).

FF TOTZENBACH

RETTEN, LÖSCHEN, BERGEN & SCHÜTZEN
UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT

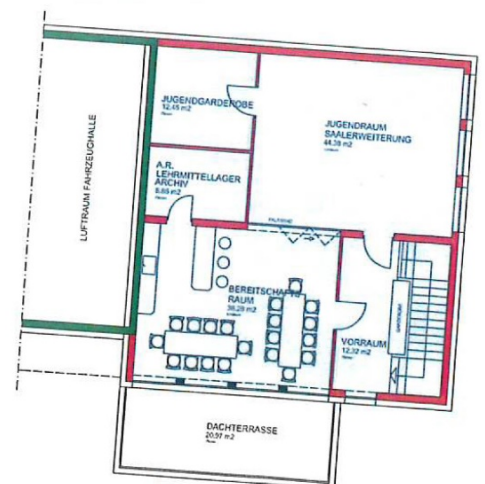


BAUSTEINAKTION FÜRS NEUE FEUERWEHRHAUS

ERDGESCHOSS



OBERGESSCHOSS



GESAMTKOSTEN
1,5 Millionen Euro

FAKTEN

Planungsbeginn 2018
Baubeginn 2020
Fertigstellung 2022/23

Verwaltungsbereich: 79 m²
Einsatzbereich: 258 m²
Lagerbereich: 110 m²
Allgemein: 58 m²
Summe: ca. 500 m²

Einsatztätigkeit



In Paltram wurde von einem LKW austretendes Hydrauliköl gebunden.



Starke Regenfälle im Frühjahr führten zu einer Überschwemmung. Die FF Totzenbach senkte die Stauplatte im Rückhaltebecken ab, damit das Wasser kontrolliert abfließen konnte und die überfluteten Flächen nach dem Rückhaltebecken wieder frei wurden.



Stallgebäude im Ortskern in Vollbrand, trotzdem 24 Rinder und das Wohnhaus gerettet!
Freiwillig und doch professionell. Das ist auf den Punkt gebracht der Grund warum die Totzenbacher Feuerwehr mit Unterstützung von Feuerwehren aus dem ganzen Abschnitt im April 2020 eine größere Katastrophe bei einem Großbrand mitten in Totzenbach verhindern konnte.
„Scheunenbrand in der Herrnstrasse“ lautete am Samstagnachmittag, 25.04.2020, der Sirenenalarm. Schon bei der Anfahrt zum Feuerwehrhaus sahen die Totzenbacher Feuerwehrmitglieder dichte Rauchschwaden über dem Ort, Flammen züngelten bereits aus dem Dach eines Rinderstalles. Beim Eintreffen der ersten Löschkräfte standen der Stall und ein Holzanbau mit landwirtschaftlichen Geräten in Vollbrand. Gleichzeitig bestand die Gefahr, dass der Brand auf weitere Objekte – durchwegs Wohnhäuser – übergreift.



„Insgesamt acht Feuerwehren (Totzenbach, Kirchstetten-Markt, Ollersbach, Unterwolfsbach, Neulengbach-Stadt, Böheimkirchen-Markt und St. Pölten-Stadt) mit 127 Helfern gelang es, 24 Rinder zu retten und ein übergreifen der Flammen zu verhindern. Im Einsatz standen zudem das Rote Kreuz und die Polizeiinspektion Böheimkirchen.

Auslöser für den Großbrand war laut Polizeiangaben ein technischer Defekt bei einem abgestellten Traktor.



Am 23.08.2020 in der Nacht rückte die FF Totzenbach mit dem 3. KHD-Zug Richtung Mank aus. Dort wurden überflutete Keller ausgepumpt.



Ebenfalls im Zuge eines Katastropheneinsatzes, holte die FF Totzenbach aus Tulln die Ausrüstung für die 1. Massenschnelltestungen ab. Diese wurde dann an Gemeinden im Abschnitt Neulengbach ausgeliefert.

Übungen

Durch die Corona-Pandemie war der Übungsbetrieb sehr eingeschränkt. Einige konnten in den Lockerungsphasen mit entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt werden.



Zum Auffrischen des Wissensstandes wurde eine Gerätekunde an den Einsatzfahrzeugen durchgeführt

Die FF Totzenbach kaufte 2020 ein neues Spineboard. Dieses dient zur Rettung von verletzten Person zum Beispiel nach einem Verkehrsunfall. Zum Kennenlernen des neuen Einsatzgerätes gab es natürlich Schulungen der Feuerwehrmitglieder.





Die FF Kirchstetten führte eine Einsatzmaschinenschulung durch. Unsere Feuerwehr nahm auch an dieser Übung teil.

In der Katastrale Doppel wurde von der Gemeinde eine neue Wasserleitung verlegt. Dabei wurden auch Unterflurhydranten installiert. Die FF Totzenbach erhielt für die Wasserentnahme ein neues Standrohr. Dazu gab es dann eine Übung mit dem neuen Gerät



Feuerwehrojugend

Auch die Arbeit der Feuerwehrojugend war 2020 von den Einschränkungen stark betroffen. So wurden unter anderem alle Leistungsbewerbe und das Landeslager der Feuerwehrojugend in Laa an der Thaya abgesagt.

Im Herbst konnte als einzige Prüfung der Wissenstest und das Wissenstestspiel durchgeführt werden. Wobei zwei Kinder das Wissenstestspiel und zwei Jugendliche den Wissenstest in Bronze erfolgreich ablegten.

Trotz der schwierigen Zeiten entschieden sich zwei Kinder zum Eintritt in die Feuerwehrojugend. Maximilian Ströbel und Leon Lehner wurden herzlichst aufgenommen.



Niederösterreichische Kinderfeuerwehr

GRÜNDUNG EINER KINDERFEUERWEHR

Die FF-Totzenbach und die FF-Kirchstetten haben in Zusammenarbeit ein Konzept für die Gründung einer Kinderfeuerwehr ausgearbeitet.

Es soll für feuerwehrinteressierte Kinder in der Altersgruppe von 8-10 Jahren die Möglichkeit bestehen die Feuerwehrtätigkeiten spielerisch kennen zu lernen.

Nachdem die rechtlichen und versicherungstechnischen Punkte geklärt wurden, wollte man einen Elternabend im Zusammenhang mit einer Gründungsfeier im Herbst organisieren, die aus gegeben Anlass leider terminlich noch nicht festgesetzt werden konnte.



ab 8 Jahren ...

Anlässe und News



Der Tanz in den Frühling war die einzige Veranstaltung der FF Totzenbach 2020



Das Kommando gratulierte Rudolf Pillenbauer zu 70er.

Ende Jänner 2021 wurde ein neues Feuerwehrkommando gewählt.
Zum neuen Kommandanten wurde Matthias Furtner, Daniel Schröder zu seinem Stellvertreter gewählt.
Johanna Horvath wurde zur Leiterin des Verwaltungsdienstes ernannt.
Robert Tiefenbacher scheidet als Kommandant aus, ebenso Kurt Horvath als Leiter des Verwaltungsdienstes



3062 Totzenbach, Kortangasse 1
OBI Matthias Furtner, Tel. 0664/2221657

www.ff-totzenbach.at
ff-totzenbach@aon.at
Bankverbindung: IBAN AT42 3258 5000 0450 0500

Impressum: Herausgeber und Verleger, für den Inhalt verantwortlich: Freiwillige Feuerwehr Totzenbach.